

SG Dassel/Sievershausen gewinnt nach Elfmeterschießen

Dassel/Sievershausen – Lüthorst 4:1 (n. E.) / TSV Lüthorst gleichwertiger Gegner / Torwart Zeika Matchwinner mit drei in Folge gehaltenen Elfern



Die erfolgreiche Mannschaft der SG Dassel/Sievershausen mit dem von der Einbecker Morgenpost gestifteten »Kleinen Stadtpokal« wurde nach einem Elfmeterschießen gegen den Turnierzweiten, TSV Lüthorst, Turniersieger in Ellensen. Fotos: Latzel



Der erste Vorsitzende Bernd Bauer vom SV Victoria Ellensen/Eilensen/Krimsen (links) überreichte den »Kleinen Stadtpokal«.

Am Sonntag, 19. Juli, standen sich im Endspiel um den von der Einbecker Morgenpost gestifteten »Kleinen Stadtpokal« der Stadt Dassel die SG Dassel/Sievershausen und der TSV Lüthorst gegenüber.

Einbeck/Ellensen (la). In der ersten Spielhälfte dauerte es relativ lange, bis sich beide Gegner Torchancen erspielen konnten. In der 17. Minute konnte dann der Torwart des TSV Lüthorst einen Ball gerade noch über die Latte leiten. Die Lüthorster erarbeiteten sich jetzt Chancen, konnten sie jedoch nicht konsequent umsetzen. Dassel biss sich wieder und wieder in der gut gestaffelten Abwehr von Lüthorst fest. So trennten sich die Kontrahenten zur Halbzeitpause mit einem gerechten Spielstand von 0:0.

Der gut leitende Schiedsrichter Rüdiger Marxhausen hatte die Partie gut im Griff, wenn es gelbe Karten gab, so wurden diese weniger für Foulspiel als für Meckern gezückt. Die Schiedsrichter lobten übrigens die Mannschaften für eine äußerst faire Spielweise während des ganzen Turniers.



Die Mannschaft des TSV Lüthorst, die im Endspiel gegen SG Dassel/Sievershausen verlor, wurde zum Elfmeterschießen ge-

Turniers.

Nach dem Wiederanpiff war es dann Philipp Powietzka von der SG Dassel/Sievershausen, der seine Mannschaft mit 1:0 in der 30. Minute in Führung brachte. Im direkten Gegenzug kam der TSV Lüthorst gefährlich vors Tor und wurde prompt gefoult. Den fälligen Elfmeter versenkte Marco Tospann eiskalt. Acht Minuten später rettete Steffen Kelm für seinen bereits geschlagenen Torwart vom TSV auf der Linie, damit blieb es beim 1:1.

Lüthorst drückte jetzt, doch Dassel/Sievershausen hielt dagegen. Ab der 46. wurde nur noch auf das Tor vom TSV Lüthorst gespielt. Drei Ecken hintereinander brachten jedoch nichts

Konnte lange Zeit mit dem späteren Sieger mithalten und wurde nur im Elfmeterschießen geschlagen, Zweiter: TSV Lüthorst II.

ein. So ging es nach kurzer Nachspielzeit ins Elfmeterschießen.

Dassel ging mit 2:1 in Führung, der Ersatztorwart des TSV Lüthorst, eigentlich ein Feldspieler, war fast dran. Torwart Zeika von der SG zeigte nun sein ganzes Können. Alle drei Elfmeter vom TSV Lüthorst hielt er mit Bravour, so dass es am Ende verdient 4:1 für die SG Dassel/Sievershausen hieß. Damit stand der Sieger des Kleinen Stadtpokals fest. Bevor der erste Vorsitzende vom SV Victoria Ellensen/-

Eilensen/Krimmensen, Bernd Bauer, den Pokal überreichte, ehrte er noch mit jeweils einem von der Einbecker Brauhaus AG gestifteten Fass Bier den besten Torwart des Turniers, Tobias Zeika, den besten Spieler, Frank Scheible, und den besten Torschützen Daniel Bartel, alle von der SG Dassel/Sievershausen.

Das Spiel um den dritten Platz wurde von der SG Ellensen/Hilwartshausen mit 3:2 gegen den TSV Lauenberg gewonnen. In der Vorrunde schieden SV Hunnesrück und SV Amelsen aus.